

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Donnerstag, **15.05.2008**, 17:05 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup , Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Josef Alichmann , Mark Lütke-Schürmann , Michael Majka , Manfred Manning , Pamela Smolnik , Thomas Stippel , Dr. Christian Tölle , Karin Ubrig , Carsten Weppelmann ,

von der SPD-Fraktion

Hermann Geusendam-Wode , Dieter Langer , Martin Leusmann , Angelika Pfeifer , Ute Summ ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Angelika Farwick-Hajek ,

von der FDP-Fraktion

Heribert Aldejohann , Ulrich Eckervogt ,

von der Verwaltung

Jochen Köhnke , Ulrich Winter ,

für die Schriftführung

Dieter Tüns ,

für die Stenogrammaufnahme

Susanne Krasenbrink ,

Es fehlten:

Manfred Krutwage , Thomas Marczinkowski ,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am

15.05.2008

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Beantwortung von Anfragen |
| | 3. Stellungnahmen der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0402/2008</u>
I | 4.1. Gewährung eines Zuschusses im Rahmen der Städtepartnerschaft Hiltrup-Beaugency |
| <u>V/0403/2008</u>
I | 4.2. Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Vereinigungen und Verbände im Stadtbezirk Hiltrup |
| | 4.3. Gewährung eines Zuschusses zur Kindertheaterreihe "KiKu - Hiltrup" |
| | 5. Anhörungen |
| <u>V/0026/2008</u>
V | 5.1. Migrationsleitbild der Stadt Münster |
| <u>V/0265/2008</u>
III | 5.2. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 416: Amelsbüren - Davertstraße / Zur Windmühle / Am Dornbusch / Böckenhorst
Beschluss zur Änderung |
| | 6. Verschiedenes |

Herr Dr. Tölle eröffnete die Sitzung um 17.05 Uhr und begrüßte die Vertreter der örtlichen Presse und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Er ergänzte die Tagesordnung um TOP 4.3: „Gewährung eines Zuschusses zur Kindertheaterreihe „KiKu – Hiltrup““. Er teilte außerdem mit, dass im Anschluss an die öffentliche Sitzung eine nichtöffentliche Sitzung stattfindet.

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr Dr. Tölle teilte mit:

- In der Besprechung des Oberbürgermeisters mit den Bezirksbürgermeistern ist vereinbart worden, dass für die Wartung neuer, durch Beschluss der Bezirksvertretungen aufgestellter Ruhebänke jährlich 150,00 Euro/Bank an das Amt für Grünflächen und Umweltschutz zu entrichten sind. Für die bereits im Stadtbezirk aufgestellten Bänke entstehen keine zusätzlichen Kosten.
- Einen Antrag der CDU-Fraktion vom 14.05.2008 auf Erstellung eines Schulraumkonzepts für die Ludgerusschule.
- Einen Antrag der CDU-Fraktion auf Befragung Amelsbürener Eltern bezüglich der Einrichtung einer Offenen Ganztagsgrundschule an der Davert-Grundschule.
- Einen Antrag der CDU-Fraktion vom 13.05.2008: „Sicherer Weg vom Neubaugebiet Davertstraße zum Kindergarten Am Sonnentau“

Herr Tüns teilte mit:

- Für das durch das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien initiierte Projekt „Notinsel“ sind alle Gewerbetreibenden des Stadtteils Hilstrup angeschrieben worden und die Bereitschaft zur Teilnahme abgefragt worden. „Notinsel“ ist ein Netzwerk von Geschäften und Läden, in denen Kinder bei Gefahr Zuflucht finden. Die Anlaufpunkte werden durch einen Aufkleber, auf dem drei Kinder abgebildet sind, erkennbar gemacht.
- Dass das Freibad Hilstrup nach grundlegender Modernisierung am Mittwoch, 21.05.2008, wiedereröffnet werde. Die offizielle Übergabe finde um 17.00 Uhr statt.
- Bei der Sanierung bzw. dem Neubau von Kinderspielplätzen besteht Möglichkeit zur Kinderbeteiligung am 16.05.2008, 16.00 Uhr am Spielplatz Hohe Geest und am 19.05.2008, 16.00 Uhr am Spielplatz Tengenkamp.
- Am 28.05.2008 führt die Arbeitsgruppe „Stadtplanung und Verkehr“ der Kommission zur Integration von Menschen mit Behinderungen von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in Hilstrup einen Rundgang durch, um auf bauliche und mobile Barrieren hinzuweisen. Treffpunkt ist das Pfarrzentrum St. Clemens. Die Route führt über die Hohe Geest, Friedhofstraße, Patronatsstraße, und Marktallee wieder zurück zum Pfarrzentrum.
- Zum Schreiben des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vom 07.03.2008 betreffend die Erneuerung der „Venner-Moor-Brücke“ konnte inzwischen geklärt werden, dass sich an der Radwegführung entlang des Dortmund-Ems-Kanals im Zuge des Ausbaus nichts verändert. Eine ergänzende Erörterung mit dem Wasserstraßen-Neubauamt Datteln ist daher nicht erforderlich.
- Seit einigen Tagen sind in der Stadthalle Hilstrup Bilder von Bruder Johannes (bürgerlicher Name: Ha Dau Dong), der Alexianer-Brüderschaft Amelsbüren zugehörig, ausgestellt. Bruder Johannes möchte seine Bilder zu Gunsten der Vietnamhilfe verkaufen. Gebote sind bei Herrn Kaltmeier, Bezirksverwaltung Hilstrup, abzugeben.
- Die nächste Mitgliederversammlung der Stadtteiloffensive Hilstrup e. V. zur Änderung der Vereinssatzung (Konkretisierung des Vereinszwecks und Verwendung des Vermögens bei Auflösung) sowie zur Vorstellung einzelner Projekte aus einem Kreativworkshop findet am 28.05.2008, 20.00 Uhr, in der Stadthalle Hilstrup statt.

- Die Freiwilligenagentur Münster lädt zur Informationsveranstaltung „Aktiv und engagiert in Hilstrup – wo und wie kann man freiwillig mitarbeiten“ am 29.05.2008, 17.00 Uhr, Pfarrsaal der St. Clemens Pfarre, Patronatsstraße 2, ein.
- Herr Werner Rave vom Kulturamt lädt alle Vereine, Vereinigungen, Institutionen und Verbände aus dem Stadtbezirk zu einem Gespräch über Stadtteilkultur, Möglichkeiten und Kooperationen, am 03.06.2008, 19.30 Uhr, ins Heimatmuseum, Zur Alten Feuerwache 26, ein.

Punkt 2 der Tagesordnung**Beantwortung von Anfragen**

Keine

Punkt 3 der Tagesordnung**Stellungnahmen der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung**

Keine

Punkt 4 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0402/2008****Gewährung eines Zuschusses im Rahmen der
Städtepartnerschaft Hilstrup-Beaagency**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Dem Partnerschaftskomitee Hilstrup - Beaagency wird anlässlich des Besuches einer Delegation des französischen Komitees in der Zeit vom 01. – 04.05.2008 einen Zuschuss in Höhe von 1.200,00 Euro gewährt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 1.200,00 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	01.01.	Bezirksvertretungen	2008	1.200,00	
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen			
Insgesamt:				1.200,00	

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0403/2008**
Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Vereinigungen und Verbände im Stadtbezirk Hiltrup

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Den nachfolgend aufgeführten Vereinen werden für das Jahr 2008 folgende Zuschüsse zu laufenden Aufwendungen gewährt:

Verein	Antrags-Nr. lt. Anlage	Zuschuss Euro
Quartett-Verein Frohsinn	2	350,00
MGV v. 1848 Hiltrup	3	750,00
Studiowelle Hiltrup	4	500,00
Spielmannszug Vennheide	5	400,00
Spielmannszug der St. Sebastian Schützenbruderschaft	6	400,00
Bürgerschützenverein v. 1851 Hiltrup e.V.	8	100,00
Spielmannszug der Bürgerschützen Hiltrup	10	400,00
Spielmannszug des Schützenvereins „Dicke Eiche“	13	400,00

2. Folgende Vereine erhalten für das Jahr 2008 einen Zuschuss zu besonderen Einzelveranstaltungen:

Verein zur Förderung der Jugendarbeit in Münster, Kinder- u. Jugendcircus Alfredo e.V.	1	800,00
---	---	--------

3. Der **Männerchor Monasteria-Quartett** erhält für das Jahr 2008 einen Jubiläumsszuschuss in Höhe von 100,00 Euro.
4. Der **ZRG St. Sebastian Amelsbüren 1982 e.V.**, der **Behindertensportgemeinschaft Amelsbüren e.V.** und dem **1. Tennisclub Hiltrup e.V.** wird kein Zuschuss gewährt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 4.200,00 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	01.01.	Bezirksvertretungen	2008	4.200,00	
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen			
Insgesamt:				4.200,00	

Punkt 4.3 der Tagesordnung**Gewährung eines Zuschusses zur Kindertheaterreihe "KiKu - Hiltrup"**

Informationen zum Projekt sind den Fraktionen im Vorfeld übersandt worden.

Die beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Münsteraner Kabarettisten und Darsteller werden gemeinsam mit Hiltruper Bürgern und in Kooperation mit dem Kinder- Jugend- und Begegnungshaus 37° und der Stadthalle Hiltrup eine eigenständige und unverwechselbare Kinderkulturreihe in Hiltrup installieren. Diese wird auch in die Programmreihe „Hiltruper Höhepunkte“ eingebunden. Im Zeitraum Oktober 2008 bis März 2009 werden 6 Familienvorstellungen an Sonntagnachmittagen stattfinden.

Das Kulturstadamt und das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien unterstützen das Projekt ebenfalls finanziell.

II. Kosten/Folgekosten:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 1.500,00 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	01.01.	Bezirksvertretungen	2008	1.500,00	
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen			
Insgesamt:				1.500,00	

Punkt 5 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0026/2008****Migrationsleitbild der Stadt Münster**

Herr Köhnke erläuterte anhand einer Powerpoint Präsentation Zustandekommen und Inhalt des Migrationsleitbildes. Er ging insbesondere auf den breiten Beteiligungs- und Konsensrahmen ein und beantwortete Nachfragen.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann mit 16 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und einer Enthaltung (CDU) dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Das Migrationsleitbild (Anlage 1) der Stadt Münster wird

- als Kriterienkatalog für eine ausführliche und systematische Bestandsaufnahme migrationsorientierter Angebote, Einrichtungen und Dienste in der Stadt (Ämter, Einrichtungen, Träger, Initiativen, Gremien);
- als handlungsleitende Grundlage für eine prioritätengeleitete Weiterentwicklung der bestehenden Strukturen;
- als Maßstab für die Einführung, Weiterentwicklung bzw. Verstärkung spezifischer, migrationsorientierter Maßnahmen;
- als gemeinsame, ämter- und trägerübergreifende Arbeitsgrundlage in allen Feldern der migrationsorientierten Arbeit in unserer Stadt

beschlossen.

2. Das Migrationsleitbild wird mindestens alle fünf Jahre – in jeder Wahlperiode des Rates – systematisch fortgeschrieben und unter Einschluss der zwischenzeitlich gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse aktualisiert. Laufende Berichterstattungen und notwendige Einzelbeschlüsse der Gremien bleiben davon unberührt.
3. Mit Beschluss über das Migrationsleitbild tritt die Stadt Münster der „Charta der Vielfalt“ (Anlage 3) bei, die Bestandteil der Kampagne „Vielfalt als Chance“ der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration ist.
4. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 4.1 eine nach Maßgabe der Daten- und Erkenntnislage mögliche und auf die Verhältnisse in unserer Stadt zugeschnittene Situationsanalyse (Zielgruppen, Potentiale, Problemlagen, Hilfe- und Unterstützungsangebote der Ämter, Institutionen, Einrichtungen und Träger) unter Zugrundelegung der Bewertungskriterien des Leitbildes zu erstellen;
 - 4.2 daraus ressortspezifische und -übergreifende Handlungsprioritäten für die Weiterentwicklung von Maßnahmen und Hilfestrukturen abzuleiten und diese im Hinblick auf ihre Wirksamkeit in fachlicher und finanzieller Hinsicht zu bewerten;
 - 4.3 dabei vor allem auch die aus Haushaltskonsolidierungsgründen unabdingbare Vorrangigkeit einer Umsetzung aus vorhandenen Budgetansätzen zu beachten. Das heißt: Zusätzliche Finanzierungsaufwendungen, etwa für neue Maßnahmen und Projekte, bedürfen einer besonderen Begründung und werden jeweils sach- und zeitgerecht entschieden.

Die Koordinierungsstelle für Migration und Interkulturelle Angelegenheiten übernimmt dabei die koordinierende Federführung. Die fachspezifischen Zuständigkeiten der jeweiligen Dezernate und Ämter bleiben davon unberührt.

5. Der für die o. a. Umsetzung des Leitbildes unabdingbar erforderliche laufende Ressourcenaufwand (Personal- und Sachkosten) der Koordinierungsstelle für Migration und Interkulturelle Angelegenheiten wird im laufenden Jahr 2008 durch geeignete Maßnahmen aus dem Gesamtbudget der Verwaltung getragen. Über die erforderliche Mittelbereitstellung in den Folgejahren wird im Rahmen der Etatberatungen 2009 ff. entschieden.

6. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung zusätzlich ein Folgeprojekt zu dem erfolgreichen Euregioprojekt „Zuwanderer integrieren“ beantragt hat. Der Finanzierungsanteil beträgt für Münster und Almelo jeweils 15 % an Eigenmitteln. 70 % Komplementärkosten werden erwartet aus EU-Mitteln sowie aus Mitteln des Landes NRW und der Provinz Overijssel.

II. Kosten/Folgekosten

Entsprechend der Ziffern 5 und 6 werden die Aufwendungen für 2008 durch Umschichtung bereitgestellt. Für die Folgejahre ist dies im Rahmen der Etatberatungen zu entscheiden und zu disponieren.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0265/2008

1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 416: Amelsbüren - Davertstraße / Zur Windmühle / Am Dornbusch / Böckenhorst Beschluss zur Änderung

Herr Winter ging auf die Gründe zur Änderung des Bebauungsplans ein und verwies zur Konkretisierung auf den nichtöffentlichen Sitzungsteil. Er beantwortete sodann Nachfragen.

Die Bezirksvertretung beschloss mit 11 Für-Stimmen (CDU, FDP), 1 Enthaltung (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 5 Gegenstimmen (SPD) dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Bebauungsplan Nr. 416: Amelsbüren – Davertstraße / Zur Windmühle / Am Dornbusch / Böckenhorst ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) im Bereich westlich Davertstraße / nördlich Wildenkamp zu ändern.

Innerhalb dieses Gebietes liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Amelsbüren, Flur 21, Flurstücke 656-662, 671-677, 688, Teil des Flurstücks 690.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplans der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

• **Hiltruper Höhepunkte 2008/2009**

Herr Tüns gab die Termine des Kulturprogramms 2008/2009 bekannt:

Samstag, 30.08.08

Open-Air-Kino vor dem Heimatmuseum Hiltrup mit dem Kinder-, Jugend- und Begegnungshaus 37° und Bewirtung durch das „Centro Espanol“

Sonntag, 14.09.2008

Jürgen .v. d. Lippe „DAS BESTE aus 30 Jahren“

Samstag, 04.10.2008	Sebastian Schnoy „Europa kommt“
Freitag, 31.10.2008	Florian Schröder „Du willst es doch auch“
Samstag, 08.11.2008	Die Schlampampen „Sahneschnittchen“
Sonntag, 07.12.2008	Gospelprojekt ‚God's Black Sheep‘ - „Sing Hallelujah“
Samstag, 13.12.2008	Maybebop (A-Capella) Weihnachtskonzert
Samstag, 07.02.2009	Kabarettistischer Jahresrückblick - „Storno“
Samstag, 28.02.2009	Michael Tumbrinck „Rad ab“
So., Mi., So., 15., 18. u. 22.03.09	Kinderoper Städtische Bühnen: „Aschenputtel – oder Rossini kocht eine Oper“
Donnerstag, 26.03.09	Die Bullemänner „Sekuhritы“
Sonntag, 10.05.2009	Joja Wendt & Band „Mit 88 Tasten um die Welt“

- **Stadionerneuerungsmaßnahmen des SC Preußen Münster am Stadion Hammer Straße**

Herr Alichmann gab bekannt, dass die Planungen zur Teilerneuerung des Preußenstadions in einer öffentlichen Veranstaltung am 05.06.2008, 19.00 Uhr in der Gaststätte Vennemann bekannt gemacht werden.

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

Dr. Christian Tölle
Vorsitz

Dieter Tüns
Schriftführung